

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Protokoll der letzten GV
3. Rückblick des Präsidenten
4. Finanzen
5. Wahlen
6. Verschiedenes

1. Begrüssung

Der Präsident Michael Bieri begrüsst um 19:17 Uhr die 44 anwesenden Ehemaligen im Saal des Hotel Kreuz in Schüpfheim, darunter Jörg Portmann, ehemaliger Präsident der Alumni, sowie die Revisorinnen Sara Zemp und Cornelia Brun. Der Ehemaligenverein freut sich besonders über das Erscheinen einiger neuer Gesichter (Maturaabsolventen und -absolventinnen der vergangenen zwei Jahre), welche den Weg an die GV gefunden haben und damit ihrer Verbundenheit zur Kantonsschule Schüpfheim Ausdruck verleihen. Entschuldigt haben sich 17 Ehemalige. Da gleichzeitig noch ein Essen zur Veröffentlichung des Entlebucher Brattigs stattfindet, an dem einige Alumni mitgewirkt haben, sind einige Abmeldungen ansonsten regelmässiger Teilnehmender zu verzeichnen.

Die vom Vorstand vorgelegte Traktandenliste wird einstimmig genehmigt.

2. Protokoll der letzten GV

Das Protokoll der GV 2019 wurde auf der Webseite publiziert. Es wird nicht verlesen. Da aus der Versammlung keine Fragen oder Anregungen zu verzeichnen sind, lässt der Präsident über das Protokoll abstimmen; es wird einstimmig genehmigt.

3. Rückblick des Präsidenten

Der Rückblick beginnt aufgrund der Pandemie mit einem Blick zwei Jahre zurück. Im November 2019 fand mit der GV der letzte grosse Anlass im Namen der Alumni KSSch statt. Das Musical im März, das wie gewohnt mit einem finanziellen Beitrag von den Alumni unterstützt wurde, musste in der Mitte der Aufführungen abgebrochen werden. In Folge der Pandemie sind die regulären regelmässigen Anlässe im Alumni-Jahr nicht durchgeführt worden. Das gemeinsame Grillieren im Anschluss an die Maturaprüfungen, die Unterstützung der Maturaparty, die Studienberatung sowie der Jubiläumsanlass «10 Jahre Matura» konnten allesamt nicht durchgeführt werden. Auch die GV musste 2020 aufgrund der Pandemiesituation abgesagt werden.

Auch im darauffolgenden 2021 konnten verschiedene Anlässe nicht gemäss üblicher Terminierung durchgeführt werden. Dank der Entspannung der Pandemiesituation konnten jedoch im Sommer 2021 der Jubiläumsanlass «10 Jahre Matura» sowie das Grillieren mit den Maturanden und Maturandinnen durchgeführt werden. Für beide Anlässe wurden auch die eigentlich letztjährig Teilnahmberechtigten eingeladen. So sollen kommende reguläre Anlässe – natürlich abhängig von der Pandemiesituation – wieder in ihre gewohnte Form überführt werden.

Für die trotz Lockerung bisher nicht durchführbare Studienberatung durch die Alumni an der KSSch wird im kommenden Frühling ein neuer Versuch gestartet. An diesem Anlass stellen Alumni ihre Studienfächer kommenden Maturajahrgängen vor. Diesem Anlass folgt jeweils ein kleines Aperö inklusive Dankeschön an die Referenten und Referentinnen.

Die kurz vor der Pandemie ins Leben gerufenen Fraktionen sollen im kommenden Jahr bei weiterer Lockerung der Pandemiesituation wieder aktiver werden können. Der Verein unterstützt die auf Anfrage gerne entsprechende Events. Fraktionen sind Gruppen von Alumni die in jeweiligen Städten wohnen, studieren und/oder arbeiten. Fraktionen Zürich und Bern haben bereits vor der Pandemie einen ersten Anlass durchgeführt, bei dem die Alumni einen finanziellen Zustupf leisten konnte. Zu gegebener Zeit wird im Info-Chat der Alumni (Whatsapp) über die Fraktionen informiert.

Es durften in diesem Jahr auch wieder zwei Maturaarbeitsprojekte unterstützt werden: Auf entsprechenden Antrag hin konnte ein Kurzfilm-Projekt sowie eine Untersuchung zur Wirkung von CBD-Öl und Muai-Thai-Boxen unterstützt.

4. Kassa-/Revisorenbericht

Raphael Zemp präsentiert den Kassabericht über beide Jahre. Die Erfolgsrechnung für das letzte Jahr schloss aufgrund des Ausfalls verschiedener Anlässe mit einem grossen Gewinn. Die für zwei Jahrgänge durchgeführten Anlässe dieses Jahr wurden in der aktuellen Abrechnung noch nicht miteinbezogen. Das Vereinsvermögen betrug per 31.07.2021 Fr. 10'837.55.

Die Mitgliederbeiträge sind die einzigen Einnahmen des Vereins. Raphael weist im Weiteren auf verschiedene einzelne Kostenpunkte hin. Erwähnenswert sind die noch im Jahr 2019 durchgeführte GV, die Studienberatung sowie Musicalunterstützung als die grössten Kostenpunkte. Dazu kamen auch einige Abschlussgeschenke für Vorstandsmitglied David Schmid sowie die beiden Revisoren Willy Duss und Rolf Bächler.

Cornelia Brun verliest den Revisorenbericht. Der Rechnungsbericht wird auf ihren Antrag hin bewilligt, dem Kassier und dem Vorstand wird einstimmig die Decharge erteilt.

5. Wahlen

Der Vorstand sowie die Revisoren werden im Zweijahresrhythmus an der GV gefällt. Für die diesjährige GV stehen Wahlen an. Das Procedere sieht vor, dass über das Präsidiumsamt einzeln abgestimmt wird. Für die anderen Vorstandsmitglieder sowie für die Revisorinnen wird je ein Wahlgang durchgeführt.

Für das Präsidium wird Michael Bieri (bisher) vorgeschlagen. Er wird einstimmig gewählt.

Beim Vorstand steht eine kleine Änderung an: Arber Krasniqi (abwesend) war in den letzten zwei Jahren im Vorstand tätig; stellt sich nicht mehr zur Wahl. Die anderen Anwesenden sowie Andreas Limacher (abwesend) werden einstimmig gewählt.

Revisorinnenwahl: Sara Zemp und Cornelia Brun stellen sich für weitere zwei Jahre zur Wahl und werden ebenfalls einstimmig gewählt.

6. Verschiedenes

Ehemaligenfussball: Marco Zemp bedankt sich für den Zustupf Hallenmiete. Die Alumni übernimmt die Hallenkosten der Sporthalle der Kanti für sportliche Betätigung einmal wöchentlich – hauptsächlich Fussball – jeweils Freitag 19:30-22:00. Insbesondere in den Wintermonaten (November bis März) wurde das Angebot rege genutzt. Als es die Pandemiebestimmungen nicht anders zuliesse, wurde auf kontaktlose Sportarten umgestellt. Nebst der sportlichen Betätigung steht auch die gemeinsame Zeit im Vordergrund, häufig sitzt man – so Marco – im Anschluss an die Bewegung noch zusammen und lässt den Abend ausklingen.

Der für den Fussball eigens geführte Gruppenchat auf Whatsapp steht für alle Alumni offen. Interessierte können sich direkt bei Marco Zemp oder beim Vorstand melden.

Da von den Anwesenden keine Meldungen eingehen, weist Michael darauf hin, dass in der Anwesenheitsliste die Mobiltelefonnummern angegeben werden können; Alumni, die ihre Nummer angeben, werden dem Info-Chat hinzugefügt. Im Info-Chat informiert der Vorstand über anstehende Anlässe und startet Helfer/innenanfragen für ebensolche.

Ende der GV 19:41 Uhr

Für das Protokoll
Erich Koch